

# Businessplan

# Fitnessstudio

## **Firmenname**

Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefonnummer

Faxnummer

E-Mail-Adresse

Datum der Unternehmensgründung

# Businessplan Fitnessstudio

## Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung	3
Lebenslauf des Gründers	4
Standort	5
Die Räumlichkeiten	5
Rechtsform	6
Leistungsangebot	6
Zielgruppe	7
Stärken / Schwächen	7
Marktumfeld	8
Mitbewerberanalyse	9
Umsatzplanung	10
Personalplanung	11
Kostenplanung	12
Investitionsplanung	13
Liquiditätsplanung	14
Rentabilitätsplanung	15
Finanzierungsplanung	16
Marketing	17
Rechtliche Voraussetzung	18
Risikoanalyse	18
Ziele und Visionen	18
Zeitplan	19

## Zusammenfassung

Das Leistungsangebot des Fitnessstudios konzentriert sich auf das Kerngeschäft von Fitness- und Herz-Kreislauftraining in Form von Krafttrainingsgeräten, Cardiogeräten, Fitnesskursen und einem Stretching- und Faszien- Dehnzirkel. Das Fitnessstudio bietet eine Trainingsfläche von mehr als **XXX** qm, Damen- und Herren- Umkleiden mit Duschen. Kunden des Fitnessclubs können die Anlage in Form von Mitgliedschaften nutzen. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 8 bis 22 Uhr, und Samstag/Sonntag von 10 bis 18 Uhr.

Zielgruppe sind fitnessbegeisterte Kunden im Umkreis von 15 Kilometern. Hierzu gehören insbesondere Männer/ Frauen, Beginner/ Fortgeschrittene, Sportler, Eltern und Senioren

Die Fitness- und Gesundheitsbranche ist weiterhin auf dem Vormarsch. Die neuesten Zahlen verdeutlichen dies eindrucksvoll. Die durchweg positiven Zukunftsaussichten für die Fitness- und Gesundheitsbranche liegen nicht zuletzt am immer größer werdenden Gesundheitsbewusstsein der Bevölkerung. Für einen wachsenden Teil der Menschen gehört das Training im Fitnessstudio mittlerweile zum Alltag und immer mehr Menschen sind sich einer selbstständigen aktiven Gesundheitsvorsorge bewusst. Laut Zahlen des Arbeitgeberverbands Deutscher Fitness- und Gesundheitsanlagen nehmen die Mitgliederzahlen seit Jahren zu. Aktuell zählt die Branche mehr als 10 Millionen Mitglieder.

Ich werde die meiste Zeit selbst im Fitnessstudio arbeiten. Zusätzlich werden Mitarbeiter in Teilzeit beschäftigt. Teilzeitmodelle werden bevorzugt, da auf diese Weise mehr Mitarbeiter zur Verfügung stehen, die sich im Krankheits- oder Urlaubsfall gegenseitig vertreten können. Ich verfüge aus meiner bisherigen Tätigkeit über zahlreiche Kontakte zu potenziellen Mitarbeitern, welche auch Teilzeit arbeiten möchten. 60 % der Mitarbeiter sind Fitnesstrainer und 40 % sind Aushilfen für Empfang, Reinigung, etc. Der Durchschnittsumsatz pro Mitarbeiter ist mit 29.000 Euro pro Jahr kalkuliert.

Im Gründungsjahr ist ein Umsatz in Höhe von 120.000 Euro geplant. Im zweiten Jahr steigt der Umsatz auf ca. 310.000 Euro an und bleibt dann ab dem 3. Jahr etwa konstant bei 420.000 Euro. Um diesen Umsatz zu erreichen werde ich in den ersten 3 Jahren komplett auf Urlaub verzichten, da es besonders in der Startphase wichtig ist, für die Kunden regelmäßig an den entsprechenden Standplätzen „zur Stelle“ zu sein.

Der Businessplan sieht Anfangsinvestitionen in Höhe von 253.000 € vor. Hiervon sind alleine für die Einrichtung des Fitnessstudios 250.000 € eingeplant. Entsprechende Preise wurden in verschiedenen Internetportalen recherchiert.

Das Unternehmen wird als Einzelunternehmen von **(Ihr Name)** gegründet. Ich verfüge über weitreichende Erfahrung in der Fitnessbranche.

Der Kapitalbedarf der Existenzgründung beträgt **(tragen Sie hier Ihren Kapitalbedarf ein, den Sie im Finanzplan errechnet haben)** und wird folgendermaßen gedeckt:

- Eigenkapital: **Höhe der Eigenmittel**
- Fremdkapital: **Höhe der aufgenommenen Darlehen**

Der Start des Unternehmens erfolgt am **(tragen Sie hier das geplante Startdatum ein)**